



60 Jahre Römische Verträge: „Miteinander, nicht gegeneinander“, lautet die Devise!

Zum 60. Jubiläum der Römischen Verträge zeigt die überparteiliche Europa-Union gemeinsam mit anderen proeuropäischen Verbänden in zahlreichen Städten Flagge für Europa. „Wir sind überzeugt, dass die Probleme, die in Europa zweifellos existieren, am besten gemeinsam gelöst werden können. ‚Miteinander, nicht gegeneinander‘, lautet die Devise“, sagt Thorsten Frank, Kreisvorsitzender der Europa-Union Augsburg.

„Die Schaffung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft im Jahr 1957 war einer der Meilensteine der europäischen Einigung. Durch sie wurden die Bevölkerungen einst verfeindeter Nationen zu freien und gleichen Bürgerinnen und Bürgern eines vereinten Europa“, erinnert Frank. „Leider wissen heute viele Menschen nicht mehr, wie viel wir der Europäischen Union verdanken. Das wirtschaftliche, politische und kulturelle Zusammenwachsen der EU-Mitgliedstaaten hat uns die längste Friedensperiode in unserer so blutigen Geschichte geschenkt“, unterstreicht Frank.

„Am 25. März wollen wir deshalb nicht nur die europäische Erfolgsgeschichte feiern, sondern auch ein Zeichen für Einigkeit und eine gemeinsame europäische Zukunft setzen. Es liegt an uns allen, ob das europäische Friedensprojekt eine Zukunft hat oder ob wir einen Rückfall in Nationalismus und Abschottung erleben“, erklärt der Augsburgische Vorsitzende. Auf Initiative des Europa-Union Dachverbandes, der Union Europäischer Föderalisten, und dessen proeuropäischer Partner treffen sich am 25. März Menschen aus ganz Europa in Rom zum „March for Europe“. Zu der Großdemonstration werden viele Tausend Menschen erwartet. Auch in Berlin haben sich mehrere Tausend Teilnehmer zum „March for Europe“ angekündigt. Die Europa-Union Deutschland veranstaltet dort mit ihrem Berlin Landesverband, den Jungen Europäischen Föderalisten und vielen weiteren zivilgesellschaftlichen Initiativen einen Demonstrationzug zum Brandenburger Tor.

Der ehrenamtlich aktive Frank reist deshalb auf eigene Kosten extra nach Rom, um dort am March für Europe teilzunehmen. Der Kreisverband Augsburg unterstützt auch ausdrücklich den Auftakt zu „Pulse of Europe Augsburg“ am 02.04.17 ab 14 Uhr auf dem Rathausplatz. „Wir setzen uns seit 1948 für ein Europa der Bürgerinnen und Bürger“ unterstreicht Frank. Jede Initiative aus der Bevölkerung, die sich ebenfalls für Europa einsetzt sei für die Europa-Union daher jede Unterstützung wert und ein Glücksfall für Europa“ so Frank. Es zeige sich, wie viele Menschen Europa weiter aufbauen statt abreißen wollen, so der ehrenamtliche Aktive weiter. „Deshalb haben wir als einer der Ersten sofort unsere Unterstützung zugesagt“ zeigt sich der Augsburgische Vorsitzende motiviert. Auch der Stadt Augsburg und dem Bündnis für Menschenwürde sowie allen weiteren Aktiven dankt Frank für die Unterstützung der neuen Initiative die nun auch Augsburg erreicht.

Auch in anderen deutschen und europäischen Städten, darunter London, Düsseldorf und Baden-Baden, gehen Menschen am 25. März für Europa auf die Straße. Eine Auswahl finden Sie unter: <http://bit.ly/2nG5zlb>.

Weitere Informationen zum „March for Europe“ unter den nachfolgenden Links:

Aufruf und Programm zum „**March for Europe in Berlin**“: <http://bit.ly/2mUt7WY>

Aufruf und Programm zum „**March for Europe**“ in Rom: www.marchforeurope2017.eu

Ca. 3500 Zeichen